



Das Chorensemble FrauenStimmen bei einer Probe in den Grundschulräumen der Wallenbaumschule in Saarbrücken.

Foto: Heiko Lehmann

AUF DIE SCHNELLE

Inklusives Sport- und Spielesfest an Sportschule

Saarbrücken. Die Saarländische Sportjugend (SSJ) organisiert am Mittwoch, 22. Mai, in Kooperation mit „Miteinander Leben Lernen“ an der Hermann-Neuberger-Sportschule in Saarbrücken von 8 bis 16 Uhr ein inklusives Sport- und Spielesfest. Das Motto lautet „Ein-fach gemeinsam – Sportarten auf Deine Art ausprobieren!“ Eingeladen sind alle Kinder, die einen Tag mit Sport und Spiel verbringen möchten. Fachverbände und Vereine geben einen Einblick in ihre Sportarten und laden zum Mitmachen ein. Eine Anmeldung ist erforderlich. **Infos: Tel. (01 76) 31 00 62 60 und www.sportjugend-saar.de**

Wandern mit dem Kneipp-Verein

Riegelsberg. Am Mittwoch, 22. Mai, steht die nächste Wanderung auf dem Programm. Diesmal wird rund um den Schieberbrunnen gewandert. Die Teilnehmer treffen sich um 14.30 Uhr am Tennisplatz in der Waldstraße in Riegelsberg. Im Clubhaus des TC findet auch die Schlussrast statt. Am Mittwoch, 29. Mai, wird zum Füllengarten nach Saarbrücken-Burbach gewandert. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Parkplatz „Von der Heydt“ oder gegen 16 Uhr am Parkplatz Waldweiher in Burbach. **Infos: Sigrid und Gerd Paulsen, Tel. (0 68 06) 4 70 39**

Abendkonzert im Mai in der Rosseltalhalle

Großrosseln. Freuen Sie sich auf das bevorstehende Abendkonzert am Samstag, 25. Mai 2019, in der Rosseltalhalle in Großrosseln. Auch in diesem Jahr erwartet Sie wieder ein schönes, abwechslungsreiches Programm. Die Titel reichen von Strauss & Co über ein Glenn Miller Medley bis hin zu Mamma Mia – The Musical, um nur einige zu nennen. Die Leitung des Konzerts hat Dirigent Patrick Zimmermann. Das Konzert wird eröffnet vom Nachwuchs des Musikvereins Rheingold. **www.musikverein-grossrosseln.de**

Musikalische Mitfahrgelegenheit

Chorensemble FrauenStimmen nimmt Kurs auf Lateinamerika.

Stillstand, das ist nichts für das Chorensemble FrauenStimmen aus Saarbrücken. Die Sängersinnen haben schon wieder Reisefieber und nach ihrem „Nordwärts“-Programm mit skandinavischer Musik neue Ziele ausgemacht. 30 Frauen besingen seit zwölf Jahren die ganze Welt und überlegen sich in jedem Jahr neue Regionen der Welt, die ihre Konzerte prägen. Diesmal geht es in wärmere Gefilde, Lateinamerika steht auf dem Programm – mit allen Facetten: vom Liebeslied bis zur Armut, von der Befreiungsbewegung bis zu fairem Handel. „Mit

der Musik können wir nicht nur die Herzen erreichen, sondern auch die Köpfe“, weiß Chorleiterin Amei Scheib, „ich will auch politisch etwas bewegen“.

Gesellschaftliches Engagement

Seit 12 Jahren marschiert Amei Scheib bei den FrauenStimmen als musikalische Reiseführerin vorneweg. Ihr Kompass ist stets ausgerichtet auf sängerische Qualität und gesellschaftliches Engagement. Auf dem Reiseplan stehen daher immer wieder Projekte mit Migrantinnen, den Partnerstädten in Georgien und Frankreich sowie Aktionen, die den interkulturellen Austausch fördern.

Musikalisch ist das „Chorensemble FrauenStimmen“ aus Saarbrücken unter der Leitung von Amei Scheib mit seinen Konzertprogrammen also schon viel herumgekommen: es begann vor elf Jahren mit einer Reise rund ums Mittelmeer, nach einem kurzen Zwischenstopp mit

dem Gartenprogramm im heimischen Gärtchen folgte eine Weltreise mit verschiedenen Adventskonzerten, und weiter ging es mit sowohl lebhaften als auch traurigen Klezmer-Klängen in die traditionelle Musikwelt der Ostjuden. Mehr als 70 Jahre nach der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz hat sich der Chor bei dieser Reise in die Vergangenheit durch die sängerische und künstlerische Arbeit neu mit der deutschen Geschichte und den Folgen für das Judentum in Deutschland bis heute auseinandergesetzt.

Die Vielfalt ist Programm

Das Klezmer-Programm wurde 2016 für die besondere Inszenierung der Aufführung und die Arrangements von Amei Scheib mit der Chorprämie des Saarländischen Chorverbands ausgezeichnet.

Die knapp 30 Frauen des Chorensembles – erfahren, frech

und neugierig – folgen Amei Scheib mitunter auch auf musikalisch unwegsames Gelände. „Es ist schon oft eine Herausforderung für uns Sängersinnen“, sagt die Vorsitzende Ute Fritsch-Scherer, „aber wenn wir dann nach unserem Auftritt den Schlussapplaus entgegen nehmen und die ersten Zugabe-Rufe aus dem Publikum kommen, wissen wir, dass sich die Mühe mal wieder gelohnt hat“.

Die FrauenStimmen sind eine ziemlich bunt gemischte Reisegruppe: So unterschiedlich die Sängersinnen, so verschieden sind auch die Stile der Chormusik und so vielfältig die Programme. Hauptsache ansprechend und anspruchsvoll. Und der Spaß kommt dabei auch nicht zu kurz. Einmal im Monat geht es beim gemeinsamen Pizaessen hoch her, da werden Freundschaften fürs Leben geschlossen und ist die Stimme erst mal mit Prosecco geölt, hört man selbst den tiefsten Alt in den höchsten Tönen lachen.

Heiko Lehmann



Amei Scheib ist Gründungsmitglied des Chorensembles FrauenStimmen und von Anfang an auch die Chorleiterin. Foto: Heiko Lehmann

KONTAKT

Wer beim Lateinamerika-Programm mitsingen will, ist herzlich willkommen! Bitte melden bei kontakt@amei-scheib.de

Saar Skateboarding Verein freut sich über neue Anlage im Bürgerpark

Saarbrücken. Sieben Jahre lang hat der Saar Skateboarding Verein für eine Skateanlage in Saarbrücken gekämpft. Mit Erfolg: Im vergangenen April wurde das neue Schmuckstück im Bürgerpark feierlich eröffnet. „Das war ein toller Tag für alle Skateboarder in der Umgebung. Wenn ich ehrlich bin, habe ich gar nicht gewusst, dass so viele bei uns Skateboard fahren“, sagte Benedikt Schmidt, der zweite Vorsitzende des Vereins Saar Skateboarding. Mehrere hundert junge Menschen aus Frankreich, Luxemburg, Trier, Düsseldorf oder Münster kamen zum Skateboarden nach Saarbrücken und machten sich einen ersten Eindruck von der Anlage. „Das Teil ist super. Es lässt sich prima fah-

ren. Hier waren Profis am Werk“, sagte Mike Frei aus Düsseldorf. Das Konzept für die Anlage erstellte ein Unternehmen, das sich auf Skateanlagen spezialisiert hat. „Die Anlage ist der Hammer. Ich werde sicher oft hier her zum Skaten kommen“, lobte Tony Müller aus Neunkirchen das neue Skat-Mekka im Südwesten Deutschlands. Die Anlage wurde so gebaut, dass sie auch problemlos von Anfängern genutzt werden kann. „Wenn man auf einer vergleichbaren Anlage fahren möchte, muss man mehrere hundert Kilometer nach Düsseldorf oder Stuttgart fahren“, erklärt Benedikt Schmidt. Der 29-Jährige kann sich noch gut erinnern, wie der Verein vor sieben Jahren bei der Stadt nach-

fragte, ob man für die Skaterszene einen Anlage in Saarbrücken bauen könne. „Damals wollte die Stadt 50 000 Euro investieren. Aber das wäre nichts geworden. Wir wollten was Richtiges.“ Doch das Richtige hat auch seinen Preis. Die Gesamtkosten der Skateanlage belaufen sich auf 484 000 Euro. 270 000 Euro kommen von Bund und Land, 134 000 Euro von der Stadt und 80 000 hat der Verein durch Spendengelder selbst beigetragen. Für den Unterhalt der Skateanlage ist das städtische Amt für Stadtgrün und Friedhöfe zuständig. „Dass der Bürgerpark ein sozialer Brennpunkt ist, ist kein Geheimnis. Das kann sich nun durch die Skateanlage ändern“, erzählt Benedikt Schmidt. hle



Gleich zum Eröffnungstag der neuen Anlage kamen mehrere hundert Skater aus nah und fern in den Saarbrücker Bürgerpark. Foto: Heiko Lehmann

ANZEIGE






Mineral

DIE NATURSTEIN WELT

Campus Nobel · Alfred-Nobel-Allee 35 · Saarwellingen
068 38-97991 57 · www.mineralnat.de

WIR SIND UMGEZOGEN!

GROSSE AUSWAHL AN KERAMIKEN, BODENBELÄGE, TREPPEN, VERBLENDER, MAUERSTEINE, PFLASTER UND VIELES MEHR FÜR DEN AUSSEN- UND INNENBEREICH

ENTDECKEN SIE UNSERE NEUE NATURSTEINAUSSTELLUNG